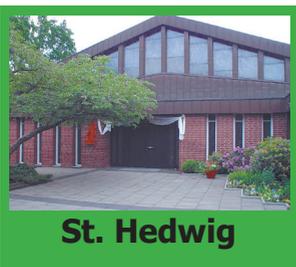


Der letzte Pfarrbrief

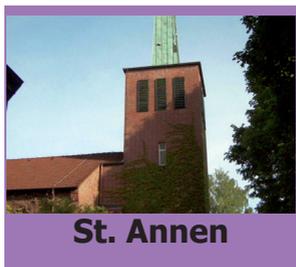
Juli 2017



Allen schöne Ferien und erholsame Wochen



St. Hedwig



St. Annen



Hl. Familie

Inhalt:

Seite 2: Inhalt und Impressum

Seite 3: Zum Pfarrbrief

Seite 4: Wahlveranstaltung

Seite 5-6: Glaubenswerkstatt

Seite 7: Abschiedsfeier für Sternenkinder

Seite 8-9: Wohngemeinschaft mit Flüchtlingen und Termine

Seite 10: TAS Norderstedt

Seite 11: Jugendzentrum Tonne und Rhen

Seite 12: Sakramente

Seite 13: 10 Gebote der Gelassenheit

Seite 14: regelmäßige Gottesdienste

Seite 15-19: St. Hedwig: Weltladen, Pfadfinder, Fahrt nach Sellin u.a.m.

Seite 20-23: St. Annen: Wir in St. Annen, Gospelkonzert, Senioren etc.

Seite 24-27: Hl. Familie: Konzert, KiTa, Termine

Seite 28: Adressen

Impressum:

Herausgeber: St. Katharina von Siena
Tannenweg 24, 22415 Hamburg

Redakteur:

Klaus Böllert (v.i.S.d.P.)
boellert.klaus@t-online.de

Anschrift der Redaktion:

St. Katharina von Siena
Tannenweg 24, 22415 Hamburg

Die Redaktion behält sich das Recht vor, Manuskripte zu kürzen und zusammenzufassen. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Es werden nur namentlich gekennzeichnete Artikel gedruckt.

Anzeigen: St. Katharina von Siena,
Tannenweg 24, 22415 Hamburg

Dies ist der letzte Pfarrbrief seiner Art

Bislang gab es sechs Pfarrbriefe im Jahr, wovon zwei an alle katholischen Haushalte auf dem Gebiet der Pfarrei ausgeteilt wurden. An diesem Modell wurde aus verschiedenen Gründen Kritik laut, zum Beispiel, weil sich die beiden Pfarrbriefe für alle Haushalte inhaltlich nicht von denen unterschieden, die in den Kirchen ausgelegt wurden (wie dieser Pfarrbrief auch). In ihnen sei neben all den Terminen etc. zu wenig Verkündigung zu finden. Wo ist eigentlich die spezifische Funktion der Pfarrbriefe?

Der Ausschuss Öffentlichkeitsarbeit hat ein neues Modell entwickelt, das vom Pfarrpastoralrat weitgehend genehmigt wurde.

Künftig wird es nur noch **zwei Mal im Jahr eine Pfarr-Termin-Übersicht** geben, die wie jetzt die Pfarrbriefe in den Kirchen ausliegen wird. Inhaltlich wird es nur noch um Ankündigungen von Veranstaltungen, von Reisen und Festen etc. gehen und um Bitten um Mitarbeit, zum Beispiel für Chorprojekte, für Projekte wie den Markt-Wohnwagen. Der Redaktionsschluss für diese Publikation wird rechtzeitig den Gemeideteams und durch sie den Themenverantwortlichen und durch „Die Woche“ allen Gemeindemitgliedern mitgeteilt.

Bilder von Veranstaltungen, Reise-

eindrücke etc. können Sie mir gerne zeitnah mailen (boellert.klaus@t-online.de) und ich kann die dann gerne auf unserer Facebook Seite veröffentlichen, in Absprache mit Patrick Leitz auch auf der Homepage der Pfarrei.

Neu wird ein **DIN A 4 großes Magazin** sein, das zu Advent und Weihnachten an alle Haushalte verteilt werden soll und deutlich verkündigender sein wird. Hier finden durchaus Veranstaltungen wie die Weihnachtsmärkte, das Adventskino und die Sternsingeraktion Platz, da sie unmittelbar in Zusammenhang der Advents- und Weihnachtszeit stehen.

Neu soll auch eine jährliche **Anzeigenseite in Verteilungen** sein, die Informationen und Reportagen aus dem Leben der Pfarrei bietet (etwa: Was tun wir für Familie, für Kinder, für Flüchtlinge? Wie gehen wir mit Trauer um, mit Leid?). Wir könnten damit Zehntausende erreichen. Bis zum Pfarrpastoralrat im September sollen Kosten und Reichweite geklärt und dann entschieden werden., ob das ein guter Weg ist.

Wir würden mit dieser Regelung mehr Menschen mit zum Teil neuen Inhalten erreichen und nur noch eine Publikation müsste verteilt werden. Die Kosten bleiben in etwa gleich.

Klaus Böllert

Gretchenfragen erwünscht Direktkandidaten des Wahlkreises 21 in der Heiligen Familie

Johann Wolfgang von Goethe und seiner Tragödie Faust I. verdankt der deutsche Sprachschatz unendlich viel – so auch den Begriff „Gretchenfrage“. Margarete, genannt Gretchen, stellt dem um sie werbenden Faust die Frage: „Nun sag, wie hast du’s mit der Religion? Du bist ein herzlich guter Mann, allein ich glaub, du hältst nicht viel davon.“ Heute ist die Gretchenfrage Gattungsbegriff für eine direkte, an den Kern eines Problems gehende Frage, die die Absichten und die Gesinnung des Gefragten aufdecken soll. Sie ist dem Gefragten meistens unangenehm, da sie ihn zu einem Bekenntnis bewegen soll, das er bisher nicht abgegeben hat. Schon Faust „eierte“ bei seiner Antwort herum – Talkshow-Gäste im Fernsehen tun das regelmäßig auch. Ob das den in den Gemeindesaal der Heiligen Familie eingeladenen Politikern auch

gelingen wird, hängt von der Beharrlichkeit des Publikums ab. Denn nach der großen Resonanz bei der letzten Bürgerschaftswahl besteht nun die Möglichkeit, mit den Bundestags-Direktkandidaten des Wahlkreises 21 Hamburg-Nord in Dialog zu treten. Die vom Gemeindeglied und Rundfunkjournalisten Klaus Böllert moderierte Veranstaltung wird im ersten Teil den Kandidaten Gelegenheit geben, zu ihnen zuvor übermittelten Fragen kurze Statements abzugeben. Danach ist das Publikum – hoffentlich auch mit Gretchenfragen – an der Reihe!
F.J. Krause

**Freitag, 15. September um 19 Uhr
Podiumsgespräch mit den Direktkandidaten für den 19. Deutschen Bundestag bei der Wahl am 24. September im Gemeindesaal am Tannenweg 24**

Ergebnisse im Wahlkreis 21 im Jahr 2013

Erststimmen	in %	Zweitstimmen	in %
CDU	39,7		36,5
SPD	34,8		30,2
Grüne	11,9		12,5
FDP	2,4		6,3
DIE LINKE	4,7		6,5
AfD	3,5		4,1

Gewählt wurde Dirk Fischer, CDU

Kommen und gehen...

60 Jahre alt, verheiratet, vier erwachsene Kinder - so stellte sich Hans Janßen, der ab November 2017 die Nachfolge von Pfarrer Dietmar Wellenbrock in der Pfarrei St. Katharina von Siena antreten wird, bei der kürzlichen Sitzung des Pastoralrates der Pfarrei St. Katharina von Siena vor. Wellenbrock verlässt Hamburg, um ab dem 1. Oktober Pfarrer in Rostock zu werden. Seine Verabschiedung ist am 24. September um 10 Uhr in St. Annen geplant. An diesem Tag feiern am Schmuggelstieg auch die Kinder unserer beiden Kitas mit ihren Eltern im Gottesdienst Erntedank. Deshalb wünscht der scheidende Pfarrer eine fröhliche, auf die Kinder zugeschnit-



tene Heilige Messe, die natürlich auch den Dank für eine erfüllte Zeit in der Heiligen Familie und der großen Pfarrei St. Katharina von Siena einschließen wird.

Franz-Josef Krause

Glaubenswerkstatt macht Lust auf mehr

Am 25. März fand in der Katharina-von-Siena-Schule eine sehr lebendige, vielseitige Veranstaltung statt: die zweite „Glaubenswerkstatt“. Sicher sind wir alle ein wenig veranstaltungsmüde, bei dem heutzutage riesigen Angebot. Schade daher, dass außer den Erstkommunion-Familien nur wenige Pfarreimitglieder den Weg in unsere katholische Grundschule gefunden hatten! Das Workshop-Angebot war sehr vielfältig – von Aktionen für Kinder sowie Mosaik-Basteln für die ganze Familie über Information und Diskussion zu Islam- und Flüchtlingsthemen,

Glaubensfragen bis hin zu Musik und spiritueller Körpererfahrung. In unserer Pfarrei denken wir viel über den Einsatz individueller Charismen nach. Machen Sie mal mit! Die Glaubenswerkstatt ist ein Ort, wo wir uns in kleinen 45-Minuten-Einheiten einbringen sowie Themen, die uns selbst interessieren, zur Diskussion anregen können. Und als Teilnehmer bietet so ein Tag viel Inspiration und Möglichkeit zur Begegnung. Sobald die nächste Glaubenswerkstatt terminlich feststeht, halten Sie sich den Tag frei – es lohnt sich!

Michaela Schwerdt

Glaubenswerkstatt 2017



Abschiedsfeier von den Sternenkindern am 18. September 2017 um 13 Uhr auf dem Friedhof in Tangstedt/ Stormarn

Abschied nehmen nach dem Tod eines lieben Menschen braucht eine Zeit und ein Ritual. Trauer braucht einen Ort. Das ist unabhängig vom Lebensalter eines Menschen. Wenn Eltern ihr Kind in der frühen Schwangerschaft verlieren, ist das äußerst schmerzhaft für sie. Mit dem Tod dieses Kindes bleiben Wünsche, Sehnsüchte und Hoffnungen unerfüllt.

In dieser Situation bieten die Krankenhausseelsorger der Asklepios-Klinik Nord und der Paracelsus – Klinik Henstedt-Ulzburg zweimal im Jahr gemeinsame Abschiedsfeiern für Sternenkinder an. Die nächste Abschiedsfeier findet in der Tangstedter Kirche „Zum guten Hirten“ am 18. September 2017 um 13.00 Uhr statt.

Anschließend werden die Kinder in einem gemeinsamen Grab beim „Sternenkinderdorf“ beigesetzt. Die trauernden Familien haben anschließend Gelegenheit, sich untereinander beim Kaffeetrinken im Gemeindezentrum kennenzulernen und wahrzunehmen: Wir stehen nicht allein mit unserem Schmerz dar. Wir können uns mit anderen über unsere Traurigkeit austauschen. Wir werden verstanden.

Eingeladen sind nicht nur die Mütter,

Väter und Familien, die im vergangenen halben Jahr ihr Kind in den beiden genannten Kliniken verloren haben, sondern auch die Mütter und Väter, die vor Jahren, als es solche Abschiedsfeiern noch nicht gab, ein Kind in der Schwangerschaft verloren haben. Ihr Trauer fand weder Ort, noch Zeit. Ihr Trauer wurde oft nicht wahrgenommen.

Christina Tegtmeyer, Pastorin, Krankenhausseelsorgerin



Diese beiden Eritreer sind „Ein Geschenk des Himmels“



Yosief Hbtzghi (links),
Priester Gerd Gerding in
der Mitte und Fikremariam
Okbamichael rechts

Die Kinder aus dem Haus, der Partner oder die Partnerin gestorben... Es gibt ganz schön viele große Wohnungen und Häuser, in denen nur noch eine Person lebt. Allein und oft auch einsam. So ähnlich ging es dem Priester Gerd Gerding. Er war Jahrzehnte Religionslehrer und dann: Allein im Reihenhaus in Henstedt-Ulzburg und gibt zu: „Ja, das ist wirklich ein neuer Lebensabschnitt. Den musste ich mühsam lernen, das gebe ich gerne zu. Und dann sind mir die beiden jungen Leute gekommen wie ein Geschenk des Himmels.“ Die beiden jungen Leute, das sind Fikremariam Okbamichael und Yosief Hbtzghi. Zwei Asylbewerber aus Eritrea. Die haben die Flüchtlingsunterkunft in Norderstedt sehr gerne gegen die

Wohngemeinschaft mit dem Priester getauscht. Die beiden haben ein hartes Schicksal hinter sich. Lebten in einem 300 Einwohner Dorf in Eritrea in Ostafrika und flohen dann wie viele junge Männer dort vor dem brutalen Militärdienst. Über Äthiopien, den Sudan, Libyen und über das Mittelmeer ging es nach Italien und schließlich Deutschland. Jetzt genießen sie ihr Leben in Freiheit. Im Haus hat jeder ein eigenes Zimmer. Küche, Wohnraum und Terrasse werden gemeinsam genutzt. Und Pensionär Gerd Gerding hat wieder eine Aufgabe: Er kann wieder Lehrer sein! Bei den gemeinsamen Mahlzeiten und darüber hinaus. Und das so erfolgreich, dass Yosief schon Pläne macht. Er möchte Elektriker werden.

Vieles, fast alles ist in Deutschland anders als in Eritrea. Aber eines ist jetzt für die beiden Christen wieder gleich: Wie früher mit ihren Familien beten sie jetzt wieder regelmäßig zu Hause. Und das sei sehr schön, sagt Fikremariam. Und Gerd Gerding bekommt viele Impulse für seinen persönlichen Glauben durch das „einfach glauben“ der beiden, wie er sagt, durch ihr Gottvertrauen.

Können auch andere von dieser WG lernen? Wäre das eine gute Idee, wenn auch andere Alleinlebende die Einsamkeit aus den Wohnungen und Häusern verbannen und Flüchtlinge bei sich wohnen lassen? Gerd Gerding möchte anderen das Modell nicht aufdrängen. Vielmehr betont er noch einmal: „Ein größeres Geschenk konnte man mir nicht geben.“

Klaus Böllert

Termine

Kirchenvorstand

Donnerstag 7.9.2017 um 19.00 Uhr im Gemeindesaal St. Annen

Pfarrpastoralrat

Mittwoch 20.9.2017 um 19.30 Uhr Gemeindesaal Hl. Familie

Liturgieausschuss

Dienstag 12.9.2017 um 17.00 Uhr im Clubraum der Hl. Familie

Maria Himmelfahrt am Dienstag, 15. August

Wir laden Sie anlässlich des Festes Mariä Himmelfahrt um 17.00 Uhr in die Kirche Hl. Familie zu einer Kräutersegnung ein. Zu dieser Feier bringen Sie gerne Ihren selbst gebundenen Kräuterstrauß mit.

Für die Gottesdienstbeauftragten

Agnes Ahlke



Tagesaufenthaltsstätte TAS - ein Zuhause für wohnungslose und arme Menschen

An sechs Tagen in der Woche finden unsere Gäste im Lütjenmoor 17 A einen Raum zum Ausruhen, Menschen, die zuhören, beraten, unterstützen sowie eine Grundversorgung mit Essen, Dusche, Waschmaschine, Internet, Postadresse und verschiedenen sozialen Aktivitäten.

Die Einrichtung lebt vom ehrenamtlichen Engagement. Zwei Mitarbeitende berichten hier von ihrer Motivation. Sie sind überzeugt, dass ihre Hilfe ein Gewinn für beide Seiten ist.



Bernd Rüdiger: "Ich hatte viel Glück im Leben und wollte nach Ende meiner Berufstätigkeit ein bisschen davon zurückgeben. In meiner langen beruflichen Selbstständigkeit habe ich öfter erfahren, wie schmal der Grat zwischen Erfolg und Misserfolg sein kann. Ich habe deswegen ein gewisses Verständnis für gescheiterte Existenzen.

Meine Grundeinstellung gegenüber fremden Menschen ist es, diesen zunächst einmal ohne Vorurteile auf gleicher Ebene zu begegnen und sie einfach als Menschen zu betrachten. Das hilft mir bei meiner Arbeit in der TAS."

Sheila Bourg:

„Die Arbeit mit den Menschen in der TAS hat mir von Anfang an großen Spaß gemacht. Als besonders schön empfinde ich das Gefühl, dass mit der Zeit ein gewisses Vertrauensverhältnis entstanden ist und die Menschen sich mir gegenüber immer mehr geöffnet haben. Das Zwischenmenschliche steht dabei für mich an erster Stelle und gibt mir sehr viel. Letztens meinte ein Gast: „Vielen Dank für das kleine Stückchen Normalität in meinem Leben.“ Genau für diese Momente liebe ich die Arbeit in der TAS.“



Wir freuen uns über weitere Mithilfe!

TAS, Lütjenmoor 17 A, 22850 Norderstedt
Tel.: 040/ 52 32 070
Tabea.Mueller@diakonie-hhsh.de
www.diakonie-hhsh.de

Jugendzentrum Tonne und Rhen - Sommerprogramm



Das Leitungsteam des Jugendzentrums Tonne und Rhen

Das Jugendzentrum ist einer der (zu) wenig beachteten Orte kirchlichen Lebens in unserer Pfarrei. 6 – 27jährige haben hier die Möglichkeit, ihre Freizeit außerhalb der Schule und des Elternhauses aktiv und partizipativ zu gestalten.

Das Ziel des Zentrums: Jugendlichen die Möglichkeit geben, in einem geschützten Rahmen ihre Persönlichkeit zu entwickeln, sich in einem sozialen Umfeld auszuprobieren und aktiv an einem Gestaltungsprozess teilzunehmen. Dies geschieht u.a. durch aktive Mitgestaltung der Räumlichkeiten, Aktivitäten, Projekte, Veranstaltungen...

In den Jugendzentren gibt es einen offenen Bereich, der Möglichkeiten

zum Freunde treffen, Aufenthalt und die Möglichkeit, sein soziales Umfeld zu erweitern, bietet. Für den Aufenthalt in den Jugendzentren stehen u.a. diverse Spiele, Sportgeräte, Konsolen, Billardtische, Kicker zur Verfügung. Alle Angebote basieren auf Freiwilligkeit und können weitestgehend kostenlos genutzt werden.

Darüber hinaus gibt es Angebote wie einen Graffiti Kurs, einen Bandraum und Jugenddiscos.

Auf der Homepage (einfach „In Via Henstedt-Ulzburg“ googlen) gibt es jetzt das Sommerferienprogramm mit Angeln, Holzangeboten, Nähangeboten und Schwimmen.

Klaus Böllert (und Text Homepage)

Sakramente

Wir beten für die Verstorbenen unserer Pfarrei

Elisabeth Lenfers, Helmut Weber, Bertold Heine, Hedwig Fox, Marianne Verhulst, Lucie Friske, Gerhard Schönen, Karl Schurek, Maria Brunow, Johanna Kubbe

Die Hl. Taufe empfangen

Santiago Branco von der Knaap, Emily Schley, Carlotta Anna Carmen Glogowski, Liam Maxim Ulmer, Phoebe Gertrud Windhövel, Luisa Franziska Ahlers, Mason Pascal Schenkel, Marlon Anton Kusch, Abibatu Moreniheji Kehinde Kosoko, Aminu Bioluwatife Taiwo Kosoko, Tyrese Khalif Kosoko, Raheem Remilekun Temiloluwa Kosoko, Abdullahi Olamide Moyosoreoluwa Kosoko, Jonna Fee Olbrich, Tjade Jonathan Debus, Onno Stuckert, Dominik Benz, Riana van Niekerk, Mila Böhm, Liam Böhm, Alexia Papst, Paulina Maria Hoffmann, Luca da Guia Schlöpff, Hanna Lavinia Sommer, Richard Claus Rickens, Kimi Ruben Hafkemeyer, Phoebe Jools Böe, Sofia Ruiner, Leonas Georg Hagenberg, Guelade Hermine Cyrienne Nibo, Monbohi Bryan Wael Nibo, Marlene Emilia Walter, Edith Puerta Pérez, Maximilian Josef Bruhn, Emma-Cathrin Kalinowski, Hannah Maria Görick, Lea Maria Busemeyer

Geheiratet haben

Christin Janke und Dennis van den Abbeele, Sonja Reigelin und Kai Langer

Herzliche Glückwünsche und Gottes Segen allen Geburtstagskindern und Jubilaren!

Die Pfarrei ist bei facebook!

**Einfach suchen: Katholische Pfarrei St. Katharina von Siena
oder**

Den Newsletter abonnieren (geht unten auf den Bau-, den Personal- und den Kita-Ausschuss sind immer willkommen.unserer Homepage) und wöchentlich „Die Woche“

Wahlen im November

Genügend Kandidatinnen und Kandidaten für den Kirchenvorstand und die Gemeindeteams sind gefunden. Fähige Gemeindemitglieder für die Ausschüsse des Kirchenvorstands werden noch gesucht.

Im November finden dann zum ersten Mal Online-Wahlen statt. Das Online-Wahlportal wird erst im November erreichbar sein. Eine genaue Beschreibung des Verfahrens und eine Schritt-für-Schritt-Anleitung der Online-Wahl wird es auf der Homepage des Erzbistums Hamburg geben und auch auf unserer Homepage. Sie werden über „Die Woche“, im Gottesdienst, über Facebook und die Homepage informiert.

Die Grafik unten zeigt die Zusammensetzung des Kirchenvorstands mit den Ausschüssen.



Regelmäßige Gottesdienste

Sankt Hedwig

Sonntag

11.30 Uhr Hl. Messe (3. Sonntag als Familienmesse, sonst parallel mit Kinderkirche)

Dienstag

18.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.45 Uhr Hl. Messe
19.15 Uhr Kleiner Rosenkranz

Mittwoch

15.00 Uhr Hl. Messe zum Seniorennachmittag (2. Mittwoch im Monat)

Donnerstag

19.30 Uhr Hl. Messe in Henstedt-Ulzburg, Kreuzkirche, Hamburger Str.

Freitag

09.00 Uhr Rosenkranz
09.30 Uhr Hl. Messe

Sankt Annen

Sonnabend

17.00 Uhr Rosenkranz
17.15 Uhr Beichtgelegenheit
18.00 Uhr gemeinsame Vorabendmesse der Pfarrei
1. Sa im Monat anschl. Friedensgebet

Sonntag

9.30 Uhr Hl. Messe (2. Sonntag im Monat als Familienmesse)

Montag

8.30 Uhr Messe (3. Montag im Monat stattdessen um 14.30 Uhr zum Seniorennachmittag)

Mittwoch

9.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag

12.00 Uhr Aus.zeit (Andacht)
17.00 Uhr Offene Stille Anbetung (am 1. Do im Monat)

Heilige Familie

Sonntag

10.00 Uhr Hl. Messe (1. Sonntag im Monat als Familienmesse, 2. Sonntag Kinderkirche)
11.30 Uhr Kindermesse (4. Sonntag im Monat)
20.00 Uhr Hl. Messe (polnisch)

Montag

8.30 Uhr Laudes

Mittwoch

8.30 Uhr Rosenkranz
9.00 Uhr Hl. Messe (am 4. Mittwoch im Monat stattdessen 15.00 Uhr Hl. Messe zum Seniorennachmittag)

Freitag

17.00 Uhr Beichtgelegenheit
17.15 Uhr Barmherzigkeitsrosenkranz
17.30 Uhr Stille Anbetung (am 1. Freitag im Monat nach der Hl. Messe)
18.00 Uhr Hl. Messe

Alle Kinder- und Familienmessen nur während der Schulzeit

Sommerfest St. Hedwig am 16. Juli

Am Sonntag, den 16.07.2017, laden wir nach dem Gottesdienst ganz herzlich zum Sommerfest ein. Ein buntes Programm für die ganze Familie ist geplant.

Die **Pfadfinder** veranstalten Spiele für Kinder. Die **Sternsinger**-Gruppe wird Waffeln backen und ebenfalls Spiele anbieten. Mitglieder der **Rainbow-Singers** werden Rasta-Zöpfe flechten.

Auf alle, die gern Herzhaftes mögen, warten Fleisch und Wurst vom Grill und Salate.

Das **Caritas-Migrationsteam** stellt sich vor und serviert vegetarische Kost. Ein Kuchenbuffet wird aufgebaut, und dazu gibt es Kaffee, Tee und Erfrischungsgetränke.

Das **Kriseninterventionsteam** der Malteser stellt sich vor.

Der **Weltladen** hat während der gesamten Feier geöffnet. Wer möchte, kann in Ruhe das Angebot prüfen und auswählen.

Wir freuen uns auf ein schönes Fest mit vielen Teilnehmern aus der gesamten Pfarrei.

Weltladen: Süßer Sommer

Vielleicht gehören Sie zu den Glücklichen, die auf Zucker verzichten und Ihren Appetit auf Süßes allein mit all den wunderbaren Sommerfrüchten der Region decken. Wenn nicht, dann aber fair und halbwegs gesund? Im Weltladen finden Sie verschiedene cremige sowie flüssigen HONIG, AGAVEN-SIRUP sowie zwei Zucker-Arten: Bio-Mascobado aus den Philippinen ist ein VOLLROHRZUCKER. Der bräunliche Süßmacher aus ausgepresstem, gefiltertem und erhitztem Zuckerrohrsaft enthält Nährstoffe und schmeckt nach Karamell. Beim helleren ROHROHRZUCKER werden dem filtrierten und eingedickten Zuckerrohrsaft kleine Zuckerkristalle zugegeben und so die Kristallisation angeregt. Es entsteht ein rieselfä-

higer, unraffiniertes Zucker mit nur leicht karamelligem Geschmack. Neugierig gibt es Rohrzucker auch als PUDERZUCKER. Probieren Sie einmal! (Hinweis: Handelsüblicher „Brauner Zucker“ ist mit Melasse eingefärbter Raffinadezucker!) Rohrzucker findet sich auch in den Gepa-Schokoladen wieder; zurzeit sind sie in der Sommerpause, im privaten Keller, abrufbar unter Tel. 040/5479728 (M. Schwerdt). Und wenn Ihnen der Sinn so gar nicht nach Süßem steht, empfehlen wir Ihnen unsere Kräuter-GRISSINI oder Rosmarin-SPIZZICHI zu einem Glas Weiß-, Rosé- oder RotWEIN. Einen genussvollen Sommer wünscht das Weltladenteam!
Uta Raab und Michaela Schwerdt

25 Jahre Pfadfinder in St. Hedwig

Liebe Gemeinde,

vor 25 Jahren wurde unser Stamm St. Hedwig der Deutschen Pfadfinderschaft St. Georg (DPSG) in unserer Gemeinde gegründet – mittlerweile sind wir mit rund 150 Personen der größte Stamm der Diözese Hamburg. Wer hätte das vor 25 Jahren gedacht ☺

Diesen Anlass möchten wir sehr gerne feiern und laden Sie alle herzlich zu unserer Jubiläumsfeier ein. Stattfinden wird die Veranstaltung am Samstag, den 09.09.2017 in unserer Gemeinde.

Wir beginnen ab 14 Uhr mit einem offenen Mitmach-Programm für Jung und Alt und werden um 18 Uhr eine Pfadmesse feiern. Anschließend laden wir Sie herzlich zu einem Sektempfang ein. Den Abend werden wir dann am Grill in unserem Festzelt mit einer gebührenden Feier zu unserem 25-jähriges Bestehen ausklingen lassen.

Wir freuen uns schon jetzt Sie alle zu unseren Feierlichkeiten begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen und Gut Pfad,
Ihre Pfadfinder in St. Hedwig



Jin Shin Jyutsu geht weiter

Diese Überschrift ist so doppeldeutig gemeint wie sie klingt. Zum einen haben die beiden „Strömgruppen“ in St. Hedwig jeweils einen kleinen, regelmäßigen Teilnehmerkreis gefunden und machen weiter. Zum anderen ist Jin Shin Jyutsu mehr als ein Entspannungsangebot. Wir nutzen – mit den Händen auf unserem Körper – Gottes Schöpfung, um Ihm und uns selbst innerlich näher zu kommen.

Informationen siehe www.jsj-nord.de/kurse.html.

Weitere Teilnehmer – egal ob regel-

mäßig oder nur für ein Mal – sind herzlich willkommen. Wichtig ist nur, sich vorher anzumelden unter Tel. 040/64 66 20 87.

Die nächsten Termine: MONTAGS VORMITTAGS, 9.30-11.00 UHR: 17.07./07.08./21.08./04.09.; MONTAGS ABENDS, 19.30-21.00 UHR: 10.07./14.08./11.09.

Die Teilnahme kostet 12€ pro Einheit.
Michaela Schwerdt



Wir bieten jeweils am 2. Sonntag eines ungeraden Monats um 19:00 Uhr ökumenische gemeinsame Gebete mit Liedern aus Taizé an. Die Termine: 10.09. und 12.11. in St. Hedwig (der Juli Termin muss leider entfallen).

Ansprechpartner der Gemeinde

Gemeindeteam:

Anne Surges-Renner (Vors.)
gemeindeteam-hedwig@wt.net.de
Tel. 040/526 12 64

Redaktionsteam: Karola Kaufhold,
Manfred Pleus, Antje Schmidt

Messdiener: Kontaktperson: Lukas
Mandelkow; e-mail: lukasmandelkow@web.de; Telefon: 04193/95298

Hol Dir Kraft!



Wir brauchen diese Augenblicke der Entspannung. Zeit für die Seele – ein wunderbares Geschenk. Zeit für gute Gespräche mit Freunden und Zeit für Gott.

All das haben wir – 13 Personen des Familienkreises St. Hedwig – vom 14. bis 21. Mai 2017 zum zweiten Mal auf der Insel Rügen im Ostseebad Sellin gefunden. Das Haus „Seeadler“ ist nicht nur schön, sondern liegt auch zentral.

Am Rande romantischer Buchenwälder in einer malerischen Naturlandschaft kann man sich gut erholen. Öfter gingen wir noch nach dem Abendessen zur historischen Seebrücke oder genossen den einmaligen Blick von der hohen Uferpromenade über das weite Meer.

Weil wir gern die berühmten Kreide-

felsen sehen wollten, bestiegen wir an einem sonnigen Tag in Sassnitz eines der Ausflugsboote, die während der Saison täglich zu Königsstuhlfahrten in See stechen.

Neugierig machte uns weiter eine Aufführung mit unsterblichen Otto-Reutter-Vorträgen im Haus des Gastes in Binz. Über die witzigen Texte des 1931 verstorbenen Kabarettisten, u.a. „In fünfzig Jahren ist alles vorbei,“ „Nehm´n Sie ´nen Alten!“ oder „Der Überzieher,“ haben wir uns sehr amüsiert.

Eine Woche ist leider viel zu schnell um. Wir hoffen gesund zu bleiben und wollen uns 2018 nochmals gemeinsam aufmachen, denn Rügen ist immer eine Reise wert!!!

Im Namen unserer Gruppe
Edith Jová

Termine und Gruppierungen

Sonntag

18.00 Uhr Hauskreis Mystik

Ort und Termin bitte erfragen bei
 Michaela Schwerdt Tel.
 (040) 5479728

Dienstag

09.00 Uhr: Wandergruppe 50 plus

(3. im Monat)
 Helmut Piecha
 Tel. 04193/79 640

09.30 Uhr: Spielgruppe

Cordula Popp
 Tel.: (040) 69088972

15.00 Uhr Kreativwerkstatt

St. Hedwig
 jeden 2. u. 4. Dienstag

Mittwoch

09.00 - 11.00 Uhr: Mobile Beratung Caritas Migrationsdienst

Andja Zdravac-Vojnovic
 Tel. 040/52630813
 Mobil: 0151 41 81 16 75
 E-Mail: andja.zdravac-vojnovic@
 caritas-sh.de

15.30 Uhr: Seniorennachmittag

(jeden 2. Mittwoch im Monat)
 Ruth Nowakowski,
 Tel. 040 / 523 56 22

16.00 Uhr: Frauenkreis (1. im Monat)

Erika Biermann
 Tel. 040/522 71 52

19.00 Uhr: Glaubensgespräch

(alle 14 Tage)
 Jack-Peter Ternes
 Tel. 04193/75 97 90

20.00 Uhr: Familienkreis

(letzter im Monat)
 Fam. Gospos und Koop,
 Tel.: 040/526 19 80

20.00 Uhr: Kreis f. Frauen u. Männer

(2. im Monat), Björn Tylkowski
 Tel. 04193/99 39 93

Freitag

Kinderchor: Freitags außer Ferien

16.00 - 16.45 Uhr Kinder bis zur 3.
 Klasse
 17.00 - 17.45 Uhr Kinder ab 4.Klasse
 In beiden Gruppe sind neue Kinder
 gern gesehen und können einfach
 zum Schnuppern vorbei kommen!
 Vorher gern eine kurze Mail schrei-
 ben an ekaterina-b@web.de

19.30 Uhr: "Neue Musik"

(1. u. 3. Freitag im Monat)
 Thomas Raab
 Tel. 04193/880 88 10

Pfadfinderzeiten

Mini Wölflinge
 Freitags 17.00 - 18.30 Uhr
 Wölflinge Freitags 17.30 - 19.00 Uhr
 Jungpfadfinder
 Dienstags 18.30 - 20.00 Uhr
 Pfadfinder Freitags 19.00 - 20.30 Uhr
 Rover Dienstags 17.00 - 18.30 Uhr

„Wir in St. Annen“

Freundes- und Förderkreis St. Annen Hamburg e.V.
Schmuggelstieg 22, 22419 Hamburg

Sommer 2017

Zu Beginn des Sommers wurde durch das Gemeindeteam und die Kita zum zweiten Mal ein Openair - Gottesdienst vor unserer Kirche ausgerichtet, und wie beim ersten Mal hat „Wir in St. Annen“ sich dabei um das leibliche Wohl gekümmert. Dazu wurden verschiedene Nationalitäten unserer Gemeinde gebeten, typische Gerichte anzubieten - und keiner hat abgesagt. Die Kosten für die Speisen wurden wieder von „Wir in St. Annen“ übernommen, so dass jeder sich durch die verschiedenen Geschmäcker probieren konnte. Der Vormittag, das kann gesagt werden, war angefangen von der Gottesdienstgestaltung über die Gestaltung des Beisammenseins bis zur Qualität der Speisen ein voller Erfolg, wobei uns auch das Wetter sehr geholfen hat! Allen, die dabei mitgemacht haben, ein großes Kompliment!

Was gibt es sonst noch vom Förderverein zu berichten? Auf der diesjährigen Mitgliederversammlung wurde durch die Mitglieder ein starkes Zeichen gesetzt: ein sehr großer Betrag wurde für die Ausstattung der Jugendräume im Gemeindehaus bereitgestellt, um den Versuch zu unterstützen, wieder mehr Jugendliche anzusprechen. Eine wichtige Aufgabe!

Weiterhin wurde auch die Ergänzung unserer Orgel durch einen Zimbelstern (der einen zusätzlichen silbrigen, festlichen Klang liefert) durch den Förderverein unterstützt, wobei auch eine große sachbezogene Spende für diesen Zweck zu erwähnen ist.

Hinweisen möchten wir noch auf die Nacht der Kirchen am 16. September 2017, die in St. Annen mit einem interessanten Programm begangen wird. Bitte sehen Sie sich das Programm an unter [https://ndkh.de/kirche/070_St.+Annen+\(kath.\)/](https://ndkh.de/kirche/070_St.+Annen+(kath.)/) Es lohnt sich.

Wir wünschen bis dahin einen schönen Sommer.

Bankverbindung:

DKM Darlehnskasse Münster eG

Konto: 22 084 700

BLZ: 40060265

IBAN: DE52400602650022084700

BIC: GENODEM1DKM

„Wir in St. Annen“ hat sich nach dem Open Air Gottesdienst um das leibliche Wohl gekümmert.



Friedensgebet

Seit Mai findet in St. Annen an jedem ersten Samstag im Monat um 19:00 Uhr im Anschluss an die Vorabendmesse ein Friedensgebet statt.

Liturgiekreis St. Annen



Termine Bibel teilen:

26.7 Exodus 25,1 - 19; 42 - 46 „Raum geben“

23.8 Exodus 34,1 - 10 a „Treue erfahren“

20.9 Exodus 40,33 b - 38 „ Mit Gott gehen“

Termine 70 plus:

19. Juli

9. August

13. September

Seniorenachmittage in der Gemeinde St. Annen

Seit vielen Jahren sind die „Seniorenachmittage“, die jeweils am 3. Montag im Monat stattfinden, ein fester Termin im Gemeindeleben. Wir pflegen bestehende Kontakte und freuen uns ganz besonders über neue Gesichter. Nach der Hl. Messe um 14:30 Uhr gibt es ab 15:00 Uhr bei Kaffee (oder Tee) und Kuchen ein kleines Programm. Die Zeit für einen ausgiebigen „Klönnschnack“ kommt aber nicht zu kurz.

Termine:

Im Juli und August 2017 ist Sommerpause.

18. September 2017: Klönnschnack

16. Oktober 2017: Herbstnachmittag

Ihre Angehörigen, Freunde, Bekannte und Nachbarn sind herzlich willkommen. Wir möchten ausdrücklich auch alle Interessierten ansprechen, die am Nachmittag Zeit haben und nicht (oder noch nicht!) zum Kreis der „Senioren“ gehören. Gäste sind herzlich willkommen!!!

Haben Sie Interesse, in unserem Team mitzuarbeiten? Über Verstärkung würden wir uns freuen.

Nähere Informationen bei Ute Meßfeldt-Strutz Tel. 040 / 5 28 56 98 oder Margit Mendel Tel. 040 / 5 23 78 81)

Termine und Gruppierungen

Ministranten:

sonntags nach der Messe

Kontaktperson: Doreen Tuffour

tuffi-junior@hotmail.com

Kirchenchor:

mittwochs 19.30 - 21.00 Uhr

Leitung: Ekaterina Borissenko

0173/633 32 50 ekaterina-b@web.de

Nebiiim Band:

montags um 19.00 Uhr

Kontaktperson: Anja Jakobs

Tel: 040/526 6625

singendes_schaefflein@freenet.de

Senioren:

3. Montag im Monat um 14.30 Uhr

Kontaktperson: Frau Meßfeldt-Strutz

Tel.: 040/528 5698 messfeldt-strutz@web.de

Gruppe 70 plus:

14-tägig mittwochs um 15.00 Uhr

Kontaktperson: Barbara Schönwälder

Tel.: 040/523 4891

Kolpingsfamilie:

14-tägig montags um 19.00 Uhr

Kontaktperson: Wolfgang Könnecke

Tel.: 040/537 3872

wolfgangkoennecke@gmx.de

**ZWEI STIMMGEWALTIGE 45-KÖPFIGE GOSPELCHÖRE
ERSTKLASSIGE SOLISTEN
BELIEBTE GOSPELKLASSIKER
EINZIGARTIGE ATMOSPHÄRE**

9. September 2017 um 19.30 Uhr in St. Annen

Der Hamburger Gospelchor „BIG JOYFUL GOSPEL CHOIR“ unter der Leitung von Volker Dymel begeistert seit über 20 Jahren bundesweit seine Zuhörer und zählt zu Deutschlands stimmungswaltigsten Gospelchören. 9 CDs & 3 Live-DVDs sprechen für sich. Volker Dymel gastierte mit seinen Chören mehrfach mit ausverkauften Konzerten im Hamburger Michel, spielte im CCH Hamburg, im Kieler Schloss und in weiteren großen Sälen sowie auf verschiedenen Kirchen- und Gospelfestivals.

Im Oktober 2013 in Köln gestartet, hat sich der Gospelchor „GREAT JOY“ innerhalb von kurzer Zeit einen Namen in und um Köln gemacht. Mit seinen über 60 Sängerinnen und Sängern unter der Leitung von Nata-

lia Antczak & Martin Drazek begeisterte der Chor sein Publikum schon in zahlreichen Konzerten und sogar im Kölner Sender Center-TV.

Die Zuhörer erwartet ein buntes Repertoire - Gospelklassiker wie „Oh happy day“, zeitgemäße Gospels aus den USA, bekannte Popsongs bis hin zu selbstkomponierten Gospelliedern.

Nach Gospelmanier verstehen es beide Chöre mit Präsenz, Power und hervorragenden Solisten die Zuschauer in kürzester Zeit in den Bann zu ziehen. Sei also dabei und lass dich mitnehmen auf eine Reise in die Welt der afro-amerikanischen Gospelmusik!

Volker Dymel



Joseph Haydn – Theresienmesse in B-Dur und Klavierkonzert in G-Dur



Chor der Heiligen Familie
mit Gästen

Sinfonietta Lübeck

Klavier: Catalina Hrubaru

Leitung: Jonathan Sievers

Am 23. September 2017 werden in der Heiligen Familie Langenhorn zwei interessante Werke von Joseph Haydn zu hören sein: die Theresienmesse in B-Dur Hob XXII: 12 und das Klavierkonzert G-Dur Hob XVIII:4. Für Chorleiter Jonathan Sievers ist das Konzert sowie die Generalprobe Teil der Abschlussprüfung für den Master Kirchenmusik in den Fächern Chor- und Orchesterleitung.

Als Orchester ist die Sinfonietta Lübeck – ein professionelles Lübecker Kammerorchester - engagiert. In den 6 späten Messen hat Haydn die Dramatik seiner Symphonien und die Polyphonie seiner Streichquartette für die Kirchenmusik fruchtbar gemacht. Die 1799 komponierte Messe für Chor, Soli, Streicher, Klarinetten, Trompeten, Pauke und Orgel gehört mit ihrem Reichtum an Melodien und ihrem nie abbreißenden Spannungsbogen zu den schönsten Messen von Joseph Haydn.

Das Klavierkonzert in G-Dur gehört dagegen einer früheren Schaffensperiode Joseph Haydns an. Die beiden Ecksätze zeichnen sich durch eine große Brillanz und heitere Spielfreude aus. Im langsamen Mittelsatz entlockt Haydn den gedämpften Streichern und der tiefen Lage des Klaviers sonore Klangwirkungen. Catalina Hrubaru, die auch schon am 9.7. in Langenhorn zu hören sein wird, wird den Solopart übernehmen.

Freuen Sie sich auf Musik, die tief und dramatisch ist aber gleichzeitig voller Ironie und Lebensfreude!

Jonathan Sievers

Turntag



Fröhliche Kinderstimmen und ausgelassenes Lachen ist aus dem Gruppenraum zu hören. Die Kinder sind voller Vorfreude – heute ist Turntag. Einmal in der Woche ist jede Gruppe an der Reihe. In unserem Turnraum werden unterschiedliche Bewegungslandschaften, Schaukeln, Rutschen und das Trampolin aufgebaut. Auch auf dem Flur, und - bei gutem Wetter - hinter dem Haus, darf geturnt werden.

Bevor es losgehen kann ziehen sich die Kinder selbständig um und ordnen ihre Kleider.

Beim gemeinsamen Spiel im Bewegungsraum testen sie ihre Grenzen aus, schlüpfen in verschiedene Rollen, entwickeln in besonderer Weise ihre Motorik und ihr Sozialverhalten.

Für viele Kinder ist der Turntag der schönste Tag der Woche.

Kaja Kegat

Ein Stein aus der Mariengrotte Lourdes in der Pfarrei St. Katharina von Siena

„Der Artikel im letzten Pfarrbrief „Marienmonat Mai: Die Mariengrotte von Lourdes“ hat mich mit großer Freude erfüllt“, so Manfred Ritzek aus der Gemeinde St. Hedwig und schildert ein persönliches Erlebnis:

Im Jahre 1960 nahm ich als Bundeswehrsoldat an einer Soldatenwallfahrt nach Lourdes teil. Dabei besuchte ich auch die Mariengrotte. Es ist eine kleine Grotte, die zur damaligen Zeit noch recht dunkel war. Die runde Decke der Grotte ist ganz glatt mit schwarz/ dunkelbraun gemustertem Steingewölbe.

Als ich in der Mitte der Grotte betete, fiel mir völlig überraschend aus der glatten Steindecke ein kleiner Deckenstein vor die Füße, etwa 3,8 x 2,3 cm groß,

dunkelbraun und schwarz gemustert, mit glatten Seiten und der kantigen Bruchstelle. Ich war sehr glücklich, dass dieser Stein zu mir gefallen ist. Ich nahm ihn sofort auf und hüte ihn bis heute wie einen kostbaren Schatz, immer griffbereit in meiner Nähe. Ich nehme ihn gerne in die Hand und spreche dabei immer ein kurzes Gebet, aus vielen Anlässen.

„Ich werde bald mal die Mariengrotte hinter der KiTa der Heiligen Familie besuchen, den Stein aus der Grotte Lourdes mitbringen und für mein Erlebnis danken. Die Bruchstelle in der Grotte in Lourdes möchte ich gerne mal wiederentdecken. Es müsste ein kleines Loch fast in der Mitte der Decke sein“, so Manfred Ritzek abschließend.

Termine und Gruppierungen

SKF – VOR ORT Beratung für Frauen, Familien und Schwangere
Mütterfrühstück und Hebammensprechstunde

Jeden 1. und 3. Montag im Monat von 10.00 – 12.00 Uhr

Kontakt: Frau E. Kriegel

Tel: 25 49 25 91 e-mail: e.kriegel@skf-hamburg.de

Messdiener

Jeden 1. Sonnabend im Monat von 10 – 11.30 Uhr

6.5. und 3.6.17 – nicht in den Ferien

Kontakt: timmjennifer97@googlemail.com

Mittagstisch für Alleinstehende, Einsame und Hilfsbedürftige

Jeden letzten Sonntag im Monat ab 12.30 Uhr

Herzlich willkommen allen ! An diesen Sonntagen verkauft

Herr Hovarth die Zeitung Hinz & Kuntz

Infos unter 040 532 37 83

Berufstätige Frauen/Abendfrauen- gruppe

Jeden 4. Montag im Monat um 19:30
Uhr

Im Juli findet kein Treffen auf Grund
der Ferien statt.

Kontakt Justine Martens:
040 538 27 95

KITA Flohmarkt

Sonnabend, 23.9.2017 von 10.00 –
14.00 Uhr

Auf dem Vorplatz zur Kita Tannenweg
16

kfd Frauengemeinschaft

Jeden 2. Mittwoch im Monat 9:00 Uhr
Hl. Messe mit anschließendem Pro-
gramm

Alle Veranstaltung sind offen für alle
Frauen!

Kontakt Agnes Ahlke: 040 520 59 79

Yoga-Kurs

Infos unter: 040 5078 2649 oder
040 2279 721

Gruppe CoN

Jeden 1.+3. Donnerstag im Monat von
20.00 – 21.30 Uhr im Clubraum

Kontakt: Antonin Pernica: 527 91 70 /
Rosi Simon: 8814 9549

Kolping – Montags 2-wöchentlich Be-
ginn um 19.30 Uhr

Kontakt: Rainer Karpinski: 531 28 38

**Treff der Nationen –
fällt bis auf weiteres aus**

Senioren

Jeden 4. Mittwoch im Monat 15:00 Uhr
Hl. Messe mit anschließendem Beisam-
mensein im Gemeindesaal

Im Juli sind FERIEN

Kontakt Gerda Schulte: 520 49 77 /
Barbara Pyroth: 531 45 97

MITTENDRIN -

Jeden 4. Montag im Monat um 19.30
Uhr im Clubraum

Kontakt: Karin Kelling-Ghrim:
040 520 96 11

Kirchenchor

Proben jeden Dienstag von 20.00 –
22.00 Uhr im Gemeindesaal

Konzert am 23.9.2017 um 17.00 Uhr –
Theresienmesse von J. Haydn

Kontakt Michael Hartmann: 520 42 18

Förderverein Kirchenmusik der Hl. Familie e.V.

Flyer liegen in der Kirche aus - Werden
Sie Mitglied!

Holy Study Group/Frau C. David

Jeden 3. Sonntag im Monat von 14.00-
18.00Uhr

Kontakt: Frau C. David: 040 532 42 62

Locker vom Hocker

1., 3. und 4. Mittwoch im Monat von
9.45 – 11.00 Uhr im Gemeindesaal

Gemeindekonferenz

Montag 18.9.2017 um 19.30 Uhr im
Gemeindesaal

Pfarrei

St. Katharina von Siena

Tannenweg 24,
22415 Hamburg
(040) 5079 7234
info@kvs-hh.de

Pf. Dietmar Wellenbrock
(040) 531 30 08 oder
(0171) 125 69 57
pfarrer@kvs-hh.de

Pater Benny Mathew
(040) 320 499 08
(0151)17554322
pater_benny@kvs-hh.de

Gemeindereferentin
Ute Mathar
(040)52 63 08 10
mathar@kvs-hh.de

Gemeindereferent
Manfred Pleus
(040)520 16 51 64 oder
(0170) 365 97 76
pleus@kvs-hh.de

Pastoralassistenten
Christoph Pitsch
Dr. Matthias Anbergen
(040) 520 165 163
pitsch@kvs-hh.de
anbergen@kvs-hh.de

Pastoralreferent
Sebastian Fiebig
(040)53 32 04 34
fiebig@kvs-hh.de

Caritaskoordinatorin
Margret May
(040) 520 165 165
(0170) 365 72 40
may@kvs-hh.de

Kita St. Annen

Schmuggelstieg 22,
22419 Hamburg
Leitung:
Stefanie Holschemacher
(040) 527 50 39
kita-st.annen@kvs-hh.de

Kita Heilige Familie

Tannenweg 16,
22415 Hamburg
Leitung: Renate Latus
(040) 531 73 63
kita-hl.familie@kvs-hh.de

Krankenhausseelsorge

Asklepios Klinik Nord
Pastoralref. Elisabeth Frost
(040) 181 887-25 29

Gemeinde Sankt Annen

Schmuggelstieg 22,
22419 Hamburg
(040) 520 165-0
st.annen@kvs-hh.de
Gemeindebüro:
Mo-Fr 9.00 - 11.00 Uhr
Di geschlossen

Gemeinde Sankt Hedwig

Falkenkamp 2,
22846 Norderstedt
(040) 522 42 82
st.hedwig@kvs-hh.de
Gemeindebüro:
Di, Mi, Fr: 10.00 bis 12 Uhr
Di 17.00 - 19.00 Uhr

Gemeinde Heilige Familie

Tannenweg 24,
22415 Hamburg
(040) 531 30 08
hl.familie@kvs-hh.de
Gemeindebüro:
Mi, Fr: 9.30 bis 12.00 Uhr
Di 11.30 - 14.30 Uhr

Katharina-von-Siena-Schule

Grundschule, VS und GBS
Eberhofweg 75,
22415 Hamburg
Leitung:
Amelie Meyer-Marcotty
(040) 8787917-10
sekretariat@katharina-von-
siena-schule.kshh.de

Missionsschwestern

Mariens

Hürthweg 4,
22415 Hamburg
Sr. M. Tobia Barniecki
(040) 38658804
Sr. M. Irene Schmitz
(040) 38658803